

Nenndorfer Mühle öffnet für Besucher

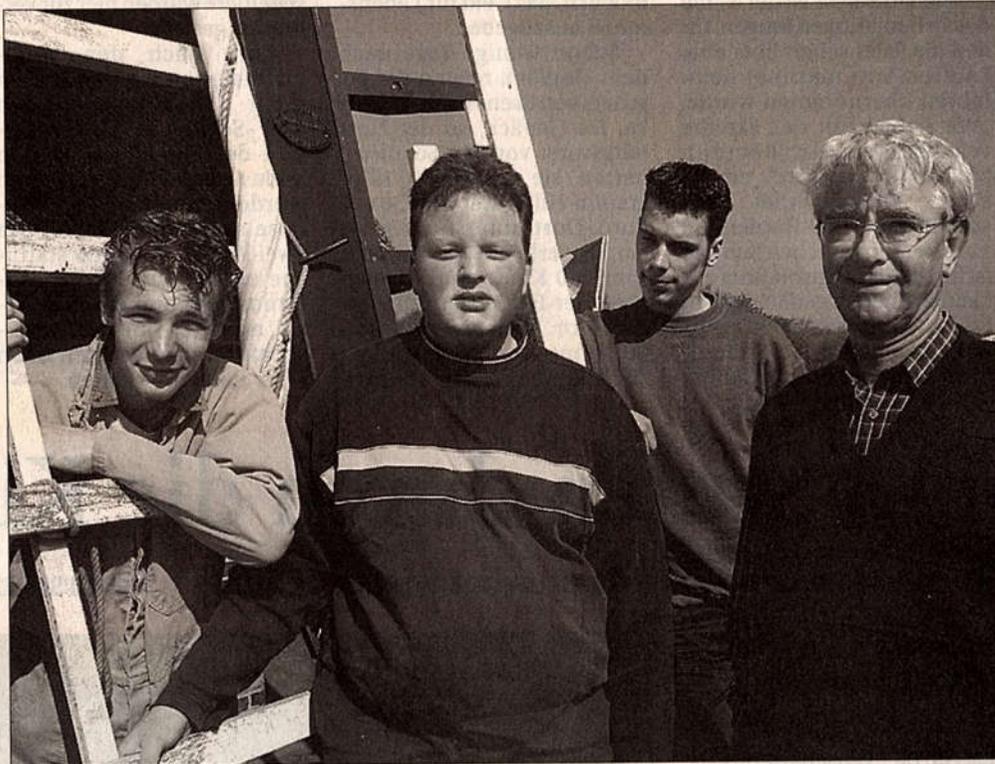
Mühlenfreunde und Müllermeister David Reitsema laden zum Korn mahlen und Backen ein

Die Suche nach einem Hobbymüller hatte Erfolg. Der Niederländer David Reitsema betreut die Nenndorfer Mühle jetzt ehrenamtlich.

NENNDORF/AH – Unter dem Vorsitz von Ehren-Samtgemeindebürgermeister Udo Köneke tagte der Verein Mühlenfreunde Holtriem e.V. im Westerholter Rathaus. Samtgemeindebürgermeister Harm Poppen konnte berichten, dass es gelungen sei, einen Müllermeister für die Nenndorfer Holländer-Windmühle zu finden. Nach einer Pressemeldung im November des vergangenen Jahres – „Gesucht wird ein Hobbymüller“ – meldete sich durch Vermittlung der Mühlenvereinigung Niedersachsen-Bremen e.V. der niederländische Müllermeister David Reitsema aus Midwolde aus der Provinz Groningen.

David Reitsema ist 21 Jahre alt, Student und ist seit seinem 16. Lebensjahr in Windmühlen vernarrt. Neben seiner beruflichen Ausbildung erlernte er das Müllerhandwerk und legte vor der „Vereniging tot Behoud van Molens in Nederland“ in Amsterdam seine Prüfung als Müllermeister ab.

David Reitsema bot sich an, die Nenndorfer Mühle



Unser Bild zeigt Johann van Dijk, David Reitsema, Ronald Scheltens und Harm Poppen. Johann und Ronald bereiten sich auf die Meisterprüfung als Müller vor und sind für praktische Unterweisungen in einer voll funktionsfähigen Windmühle dankbar.

FOTO: FRERICHS

ehrenamtlich zu betreuen und kommt, oft auch in Begleitung von Mülleranwärtlern, vierzehntägig nach Nenndorf. Dann wird die Mühle in Gang gesetzt, gewartet und kleine Reparaturen werden ausgeführt.

„Der Kontakt mit David Reitsema war ein Glücksfall für die Samtgemeinde Holtriem“, so der Samtgemeindebürgermeister; denn jetzt kann die Mühle – so wie der Mühlenverein es sich immer vorgestellt hat – wieder ihrem eigentlichen

Zweck, dem Malen von Korn, zugeführt werden. Allein das in Gang setzen der Mühlenflügel und das Schmieren der sich drehenden Teile ist ein Gewinn für die Mühle.

Aus Anlass des Deutschen Mühlentages am Pfingst-

montag (16. Mai) wird der Verein Mühlenfreunde Holtriem e.V. erstmals die Nenndorfer Mühle für Besucher öffnen und für Interessierte Korn mahlen. Die Freunde des holländischen Müllers werden mitkommen und Pfannkuchen backen. Zur Unterstützung werden die Damen des Verkehrs- und Heimatvereins Holtriem um Giesela Coor-des, Utarp, Prüllkers backen, so dass den Besuchern etwas für Leib und Seele geboten wird.

Die Nenndorfer Holländer-Windmühle wird sich am Pfingstmontag in der Zeit von 10 Uhr bis 16 Uhr in einem technischen Top-Zustand präsentieren, zumal der Mühlenverein noch zwei neue Mühlensegel sowie zwei Sturmsicherungen zwischen Obenrad und Eisenbalken angeschafft beziehungsweise aus Sicherheitsgründen eingebaut hat.

„Im Sommer soll die Mühle auch für Urlaubsgäste geöffnet werden“, teilt Harm Poppen mit. Das diesjährige Mühlenfest soll am 7. August gefeiert werden. Auch an diesem Tag steht die Mühle im Mittelpunkt des Geschehens. Ein kleines Festzelt sowie musikalische Darbietungen werden sicherlich zur Attraktivität des Mühlenfestes beitragen.